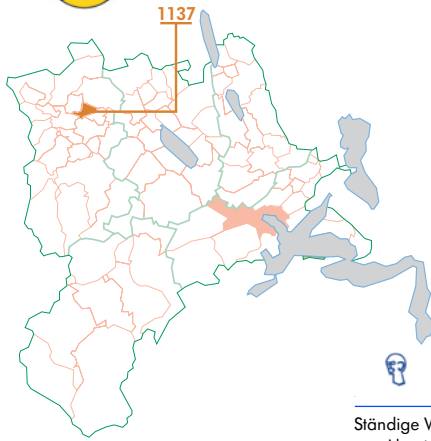




# Nebikon



Villa Erica, erbaut 1901



## Die Gemeinde Nebikon

[www.nebikon.ch](http://www.nebikon.ch)

### Regionale Zugehörigkeit

Planungsregion  
Oberes Wiggertal-Luthertal  
Subregion Wauwilermoos

### Angrenzende Gemeinden

Egolzwil, Schötz, Ebersecken,  
Altishofen, Dagmersellen

### Verkehrsanbindung

SBB-Bahnhof  
Autobahnanschluss A2:  
Dagmersellen 3 km

### Bildungsangebot

Kindergarten, Primarschule  
Sekundarstufe I  
Gymnasium in Sursee und Willisau  
Berufsschulen in Sursee und Willisau

### Gesundheitsversorgung

Luzerner Kantonsspital, Sursee  
Alterswohnungen  
Spitex Nebikon-Altishofen  
Alters- und Pflegezentrum Feldheim  
in Reiden

### Wirtschaft, Einkauf, Tourismus

Industrie und Gewerbe  
Einkaufszentrum  
weitere Einkaufszentren in Reiden,  
Willisau, Sursee

### Kultur, Sport, Freizeit

Mehrweckhalle, Freibad  
Waldpfad, Naturlehrpfade, Grillplätze  
Biken, Reiten, Skaten  
Wandergelände in weitläufig  
bewaldetem Gebiet, Vereine

### Historisches, Besonderes

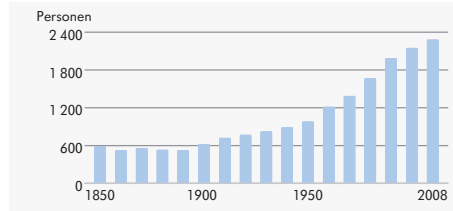
893 erstmals urkundlich erwähnt

### Bevölkerungsentwicklung

1850 bis 1900 knapp 600 Personen,  
danach stetiges, erst langsames,  
seit 1960 beschleunigtes  
Bevölkerungswachstum auf derzeit  
gut 2'270 Einwohner/innen

## Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2008	<b>2 272</b>
Alter in Jahren	
0 - 19	<b>22,4 %</b>
20 - 64	<b>65,1 %</b>
65 - 79	<b>8,7 %</b>
80 u. mehr	<b>3,7 %</b>
Ausländeranteil	<b>25,7 %</b>
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	<b>7,5 %</b>
Italien	<b>9,1 %</b>
Spanien	<b>0,7 %</b>
Portugal	<b>20,5 %</b>
Serbien und Montenegro	<b>20,9 %</b>
Türkei	<b>3,9 %</b>
Übriges Europa	<b>26,3 %</b>
Aussereuropäisch	<b>11,1 %</b>
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	<b>7,0 %</b>
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	<b>124 Personen</b>
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	<b>26 Personen</b>
Bevölkerungsdichte 2008	<b>609 Einw./km<sup>2</sup></b>
Privathaushalte 2000	<b>800</b>
davon Einpersonenhaushalte	<b>26,0 %</b>



## Raum und Umwelt

Höhe (Median)	<b>516 m.ü.M.</b>
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	<b>3,73 km<sup>2</sup></b>
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	<b>3,73 km<sup>2</sup></b>
Siedlungsfläche	<b>23,9 %</b>
Landwirtschaftliche Nutzfläche	<b>35,1 %</b>
Bestockte Fläche	<b>39,9 %</b>
Unproduktive Fläche	<b>1,1 %</b>
Bauzone (ohne öffentlichen Zweck) 2006	<b>64 ha</b>

## Arbeit und Erwerb

Erwerbstätige 2000	<b>1 120</b>
Erwerbsquote 2000	<b>54,0 %</b>
Zupendler 2000	<b>598</b>
von Dagmersellen	<b>8,9 %</b>
Reiden	<b>7,7 %</b>
Altishofen	<b>7,4 %</b>
Sursee	<b>5,7 %</b>
Schötz	<b>5,2 %</b>
Kanton Aargau	<b>7,7 %</b>
Wegpendler 2000 nach Altishofen	<b>663</b>
Sursee	<b>11,6 %</b>
Schötz	<b>7,1 %</b>
Willisau	<b>7,1 %</b>
Dagmersellen	<b>6,8 %</b>
Kanton Aargau	<b>9,5 %</b>
ÖV-Anteil Pendler (Modalsplit) 2000	<b>17,0 %</b>
Arbeitslosenquote Juni 2009	<b>2,8 %</b>
Beschäftigte 2008	<b>1 018</b>
Sektor 1	<b>4,3 %</b>
Sektor 2	<b>42,0 %</b>
Sektor 3	<b>53,6 %</b>
Landwirtschaftsbetriebe 2008	<b>16</b>



## Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2008	<b>954</b>
Wohnungsgrösse	
1 bis 2 Zimmer	<b>11,0 %</b>
3 bis 4 Zimmer	<b>55,8 %</b>
5 u. m. Zimmer	<b>33,2 %</b>
Mietpreis 4-Zimmer-Wohnung 2000	<b>1 009 Fr./Monat</b>
Wohneigentumsquote 2000	<b>34,1 %</b>
Neuerstellte Wohnungen seit 10 Jahren	<b>102</b>
davon Einfamilienhäuser	<b>53</b>
Leerwohnungsziffer 2009	<b>1,47 %</b>



## Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Schüler/innen mit Schulort Kanton Luzern 2008/2009	
Vorschule (Kindergarten)	<b>37</b>
Primarstufe	<b>145</b>
Sekundarstufe I (inkl. Gymn. U.-Stufe)	<b>66</b>
Ausbildungsniveau Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (2000)	
Obligatorische Schule	<b>28,5 %</b>
Berufsausbildung	<b>35,7 %</b>
Maturitätsschule, Lehrerausbildung	<b>4,4 %</b>
Höhere Berufsausbildung	<b>7,7 %</b>
Fachhochschule, Universität	<b>1,9 %</b>
Andere, keine, keine Angaben	<b>21,8 %</b>



## Kultur

Konfessionszugehörigkeit der Wohnbevölkerung 2000	
römisch-katholisch	<b>70,3 %</b>
evangelisch-reformiert	<b>8,6 %</b>
christkatholisch	<b>— %</b>
islamisch	<b>6,7 %</b>
andere Religionsgemeinschaft, keine	<b>14,3 %</b>



## Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2007			
CVP, JCVS	<b>26,8 %</b>	FDP, 60plus	<b>56,8 %</b>
SVP, JSVP, AS	<b>10,3 %</b>	SP	<b>2,9 %</b>
Grüne, JG	<b>2,3 %</b>	Übrige	<b>0,9 %</b>



## Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2009	<b>1,800 Einheiten</b>
Total (inkl. Staatssteuern) röm.kath.	<b>3,6150 Einheiten</b>
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	<b>3,5300 Einheiten</b>
Finanzkraft 2005/2007	
Relative Steuerkraft	<b>1 376 Fr./Einw.</b>
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	<b>91 Punkte</b>
Ressourcenpotenzial	<b>2 817 Fr./Einw.</b>
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	<b>88 Punkte</b>
Finanzausgleich (FA) 2010	
Ressourcenausgleich	<b>— 1000 Fr.</b>
Lastenausgleich	<b>95,5 1000 Fr.</b>
Beitrag an Horizontalen FA	<b>— 1000 Fr.</b>
Gemeinderechnung 2008	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	<b>138,2 %</b>
Zinsbelastungsanteil I	<b>1,7 %</b>
Nettoschuld pro Einwohner	<b>1 667 Fr./Einw.</b>
Nettobelastung pro Einwohner nach Funktionen 2008	
Allgemeine Verwaltung	<b>348 Fr./Einw.</b>
Öffentliche Sicherheit	<b>33 Fr./Einw.</b>
Bildung	<b>1 182 Fr./Einw.</b>
Kultur und Freizeit	<b>75 Fr./Einw.</b>
Gesundheit	<b>17 Fr./Einw.</b>
Soziale Wohlfahrt	<b>707 Fr./Einw.</b>
Verkehr	<b>173 Fr./Einw.</b>
Umwelt und Raumordnung	<b>29 Fr./Einw.</b>